

59. ÖRV Generalversammlung

25. April 2019 im Aldiana Club Ampflwang

**Herzlich
Willkommen!**



- Tourismusentwicklung 2018 in Österreich
- Tourismusjahr 2018 (Reisebüros und Reiseveranstalter)
- Tourismusjahr 2018 (Flug – Incoming – Kreuzfahrten)
- Buchungstrends für 2019
- ÖRV Highlights 2018/2019
- ÖRV Arbeitsprogramm - Vorstand
- ÖRV Arbeitsprogramm - Ausschüsse

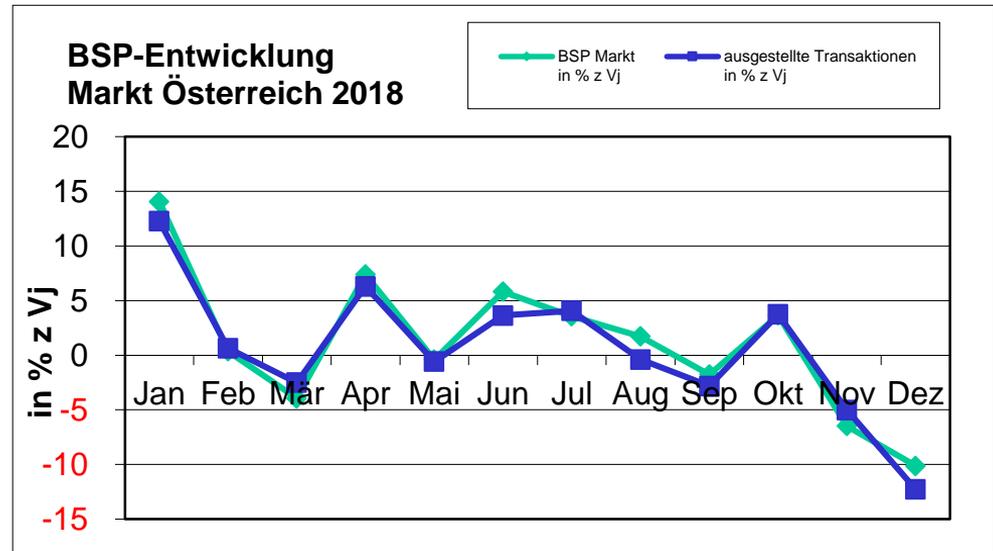
BIP 2018: + 2,7 %	Prognose BIP 2019: + 1,7 %
VPI 2018: + 2,0 %	Prognose VPI 2019: + 1,7 %
Arbeitslosenquote März 2019:	4,8 % (EU-28: 6,5 %)
○ Flughafen Wien:	27,0 Mio. Passagiere, + 10,8 %
○ Incoming: Österreich:	149,8 Mio. Nächtigungen (+ 3,7 %)
	44,8 Mio. Ankünfte (+ 4,1 %)
Wien-Tourismus:	16,5 Mio. Nächtigungen (+ 6,3 %)
	7,5 Mio. Ankünfte (+ 6,2%)
○ Kongresstourismus Wien: Rekord-Wertschöpfung	1,198 Mrd. Euro (+ 3 %)

- Bruttowertschöpfung der Tourismusbranche 7,0 % des BIP
- Arbeitsplätze in der Tourismusbranche rund 335.000
- Gesamtumsatz Reisebüros und Reiseveranstalter : 5,1 Mrd. Euro
davon 2,6 Mrd. € aus den Bereichen Touristik/ Pauschalreise
- Anzahl der Urlaubsreisen: rund 20 Mio.
- Anzahl der Kreuzfahrtpassagiere: 136.000 (+4,8 %)
- 50 % der Reisen der Österreicher gingen ins Ausland
- 50 % der Reisen der Österreicher erfolgten im Inland

- **Geschäftsreisen 2018** : rund 7,7 Mio. Geschäftsreisen
Kosten für Geschäftsreisen: 3,2 Mrd. Euro
davon 1,3 Mrd. Euro für Flugtickets, 900 Mio. Euro für Übernachtung

- **BSP Flugumsatz 2018**
- 1,23 % z. Vj.
- **Dokumente 2018**
- 0,79% z. Vj.

(Quellen: IATA, ABTA)



- 2.658 Reisebüros, davon 778 Veranstalter, rund 11.000 Beschäftigte
- Umsatz: rund 5,1 Milliarden Euro
- Konkurrenzdruck dämpft die Rentabilität
- Branchengewinn nach Finanzergebnis unter 1 %
- Mehr Baustein und Individualreisen
- Durchschnittlicher Reisepreis gestiegen
- Elektronischer Reisevertrieb gewinnt an Bedeutung

- Sehr erfreuliches Tourismusjahr – für Reisebüros und Veranstalter
- Top Reiseziele Autoreisen: Italien, Kroatien, Österreich
- Top Reiseziele Mittelstrecke: Griechenland, Spanien, Türkei, Ägypten
- Top Reiseziele Fernstrecke: USA, Thailand, Malediven, Dom.Rep., V.A.E.
- Kreuzfahrten mit 4,8 % gestiegen (136.000 Gäste)
- Businessstravel mit leichtem Plus (Umsatz und Dokumente)
- Incoming: Inlandstourismus positiv, Fernmärkte leicht geschwächt

Buchungsvergleich 2018

Stationärer Vertrieb vs Online Vertrieb

- Hurghada, Palma, Antalya und Kreta waren auch 2018 online wie stationär die beliebtesten Reiseziele
- Gruppen werden eher im Reisebüro gebucht
- Stationäre Kunden geben mehr Geld pro Buchung aus
- Online-Kunden buchen kurzfristiger

(Quelle: Traveltainment)

- Gäste- und Umsatzentwicklung liegen über dem Vorjahr
- Beliebte Destinationen:
 - Autoreisen: Österreich
 - Mittelstrecke: Spanien, Ägypten, Türkei, Kapverden, Zypern
 - Fernreisen: Thailand, Dom.Rep., Malediven, Mexiko, V.A.E.
 - Kreuzfahrten

- Die Buchungen liegen knapp über dem Vorjahr
- Buchungsentscheidung sehr früh gefallen, Hoffen auf Kurzfristgeschäft
- Top Reiseziele Autoreisen: Italien, Kroatien, Österreich
- Top Reiseziele Mittelstrecke: Griechenland, Spanien, Türkei, Ägypten, Tunesien, Bulgarien, Kapverden, Zypern, Portugal
- Top Reiseziele Fernreisen: Thailand, USA, Dom.Rep., Malediven, V.A.E.
- Kreuzfahrten, Studienreisen, Gruppenreisen

Buchungstrends für 2019

Flug – Incoming - Kreuzfahrten

Flug:

Buchungsentwicklung BSP (1-3 2019):

-3,24% (Umsatz), -4,47% (Transaktionen)

Durch mehr Low Cost Carrier steigen Flugumsätze außerhalb des BSP

Incoming:

Österreich als MICE-Standort im Aufwind

Urlaub im Inland immer beliebter

Kreuzfahrten:

auch 2019 leichtes Plus an österreichischen Gästen erwartet



58. ÖRV Frühjahreskongress - „Neues Denken, neues Handeln“

Eisenstadt - 26. & 27. April - 136 Teilnehmer



ÖRV Herbstkongress - „From Pioneer to Start up“

Israel/ Tel Aviv - 07. bis 11. November – 71 Teilnehmer



Tourist Lehrlingscasting „Zukunft buchen“ - ÖRV & Berufsschule für Handel & Reisen

Wien – 23. November



Pressekonferenz „Reiseverhalten und Reisetrends“ - ÖRV & Statistik Austria

Wien - 04. Dezember

Kongresse 2019

- 25.- 26. April 2019: ÖRV Frühjahrskongress in Ampflwang
- 07. -10. Nov. 2019: ÖRV Herbstkongress im Oman

Veranstaltungen 2019/2020

- DACH-Veranstaltung „Young Talents“
- ÖRV Destinationsschulungen
- ÖRV Lehrlingscasting mit Schwerpunkt Maturanten
- ÖRV Nachhaltigkeitstag
- Pressegespräch mit Statistik Austria

- Lobbying und Kommunikation
- Digitalisierung
- Nachhaltigkeit
- Aus- und Weiterbildung
- Aktuelle Branchenthemen

Aktuelle Branchenthemen

- Pauschalreiserichtlinie – erste Gerichtsfälle anhängig
- Neuordnung Österreichischer Luftfahrtmarkt
- Insolvenzabsicherung von Airlines
- Allgemeine Reisebedingungen
- Margensteuer

Lobbying

- Politische Arbeit des Verbandes stärken und touristische Themen positionieren
- Vortrag in Brüssel (COCON Session)
- Treffen mit Außenministerin Dr. Karin Kneissl
- Mitarbeit in Expertengruppe Tourismusplan T
- Treffen mit VKI Vertretern

Kommunikation

- Verstärkung der ÖRV PR-Arbeit „Qualitätsoffensive Reisebüro“
- Kooperation mit DRV Marktforschungsausschuss und PwC seit 1.1.2018 wegen Veranstalterdaten
- Folder „Fakten und Zahlen österreichischer Reisemarkt“
- ÖRV Rechtsinfo gemeinsam mit Koller & Schreiber



Digitalisierung

- Aufzeigen der verschiedenen Aspekte der Digitalisierung und deren Herausforderungen für Veranstalter und Reisebüros
- Informations- und Kommunikationsplattform rund um das Thema Digitalisierung
- Omnichannelstudie mit Google
- Teilnehmer: Veranstalter, Reisebüro, GDS, Technologieunternehmen, etc.

Nachhaltigkeit

- ECPAT Kinderschutz („Nicht wegsehen“)
- Futouris – Tourismus. Gemeinsam. Zukunftsfähig
- Menschenrechte im Tourismus (Menschenrechte konkret)
- Ethik im Tourismus (Runder Tisch im Wirtschaftsministerium)
- Overtourism
- Austrian Travel Agencies School for RUANDA



www.wirbaueneineschule.at

Ausbildung / Tourismus als attraktiver Arbeitgeber

- 13. ÖRV Akademie „Leadership im Reisebüro“
- ÖRV Destinationsschulungen
2019: Usbekistan, Kapverden, Irland & Island,
Südsee, Uganda & Äthiopien, Oman, Indonesien
- Casting für Maturanten gemeinsam mit Berufsschule
- Lehrgang für Quereinsteiger und Lehrlinge in
Verbindung mit Agenttouren



Flugausschuss

- Faire Partnerschaft Leistungsträger und Businessstravelbüros
- Werte & Haltung / Mehrwert für den Businessstravel
- Code of Conduct LH
- Dispositionspolitik neu (NDC / LH direct connect)
- Teilnehmer Flugausschuss:
Thomas Kreillechner; Michael Glück, Irene Kothbauer, Martin Neugebauer,
Robert Rieb, Thomas Willingshofer.

Touristikausschuss

- Qualitätsoffensive Reisebüro / Wert des Reisebüros
- Ausbildungsoffensive / Reisebüro als attraktiver Arbeitgeber
- Partnerschaftlicher Umgang mit Leistungsträger
- Beratungshonorar
- Online / youtube / Branchenapp

- Teilnehmer Touristikausschuss:
Gunther Hölbl; Stefan Kolberger, Harald Kraus, Helmut Schönbacher,
Mario Steinwedel, Lisa Weddig.

Veranstalterausschuss

- Zusammenarbeit Reisebüro - Reiseveranstalter
- Wert einer Veranstalterbuchung/ Pauschalreise
- Gemeinsame Erhebung der Marktdaten – Veranstalter: regelmäßige Erfassung
- Direktinkasso
- Insolvenzabsicherung der Airlines
- Teilnehmer Veranstalterausschuss:
Eva Buzzi; Ioannis Afukatudis, Gerhard Begher, Martin Fast,
Helga Freund, Herlinda Friesl-Koller, Alexander Gessl,
Günther Gross, Hanni Stanek, Lisa Weddig.

Seite 1

Kreuzfahrtenausschuss

- Kreuzfahrten mit 4,8 % gestiegen (136.000 Gäste)
- Prognose Kreuzfahrten: Auch 2019 leichtes Plus an österr. Gästen erwartet
- Für jeden Kunden das richtige Schiff
- Beratungsqualität am Counter für Kreuzfahrt
- Kreuzfahrtag für neue Counterkräfte
- Nachhaltigkeit / Umweltschutz in der Kreuzfahrt
- Teilnehmer Kreuzfahrtausschuss:
Ulli Soukop; Werner Fankhauser, Alexander Gessl, Manfred Jägersberger, Edwin Krammer, Sandra Pfützenreuter.



Kreuzfahrtschiffe als Umweltsünder? 5 Vorurteile – und die Fakten

VORURTEIL Nr. 1:	Kreuzfahrtschiffe sind die größten Umweltsünder. Hauptursache: Schadstoff-Ausstoß, Einsatz von Schwermet., hohe Schwefel- und Stickstoff-Emissionen.
FAKTEN:	Nur 386 Kreuzfahrtschiffe, aber 99.000 Schiffe der zivilen Schifffahrt unterwegs. Anteil: nur 0,39 %! Verstärkt alternative Formen der Energieversorgung, z.B. Landstrom oder Flüssigerdgas Strengere Schweiß-Limit weltweit ab 1. Jänner 2020: von 0,5 % auf 0,3 %. In den Weltmeeren, ausgewiesenen Sonderzonen (Emission Control Areas), so auch in der Nord- und Ostsee, im Armeikanal, in nordamerikanischen Gewässern und in allen europäischen Nationalstaaten gilt bereits seit 2015 ein maximaler Schwefelanteil im Treibstoff (Maximaleffiz.) von 0,1 %. Dies Vorschrift wird von der Kreuzschifffahrt strikt eingehalten und regelmäßig durch die zuständigen Behörden überprüft. Moderne Abgas-Systeme: 111 der 253 bei CLIA registrierten Schiffe mit modernem Abgasnachbehandlungssystem ausgestattet, 90-99 % weniger Schadstoff-Emission. Öko-Investitionen: Jeder 4. Ausgaben-Euro von Europas Reedereien 2017 für umweltschonenden Neubau bzw. Öko-Umrüstung: Treibstoff sparende Designs (z. B. Schiffsrampe) mit geringem Wasserwiderstand, ökonomische Bodengleisungen, Energiespar-Lichtlösungen, Wassersparungssysteme, modernstes Abfallmanagement. Umweltschutzoffiziere sorgen an Bord u.a. für die Überwachung der Einhaltung strenger Umweltstandards. Flüssigerdgas-Antrieb im Trend Häfen mit Betankungsmöglichkeit mit Flüssigerdgas: z.B. Hamburg, Rotterdam, Le Havre, Seebroek, Southampton, dennisbut auch Maracaibo, Palma, Teneriffa, Gran Canaria und Barcelona.
VORURTEIL Nr. 2:	Kreuzfahrtschiffe gefährden die Luftqualität von Hafenstädten. Stromverbrauch wie eine Kleinstadt, Schiffe überlagern auch durch viele Menschen: Temperaturerhöhung im Hafen, moral. mit Schadstoff, aber hohe Stickstoff-Emissionen.
FAKTEN:	Beispiel Hamburg, Deutschlands meist frequentierte Hafenstadt: nur 1 % der Stickstoff-Emissionen, vollständiger Landstromversorgung für Kreuzfahrtschiffe bereits in Hamburg, Göteborg, Oslo, Los Angeles, Antwerpen, Lübeck und ab Frühjahr 2020 auch Kiel. Ein Kreuzfahrtschiff ist meistens zu 60 % auf See, zu 40 % liegt es in einem Hafen.

Incomingausschuss

- Margensteuer als existenzielle Frage
- Konkurrenz durch internationale Buchungsplattformen/ unfairen Wettbewerb
- Visa-Fragen
- Zusammenarbeit ÖW/ÖHV
- Overtourism als Herausforderung für manche Regionen

- Leitung Incominausschuss: Gregor Kadanka

ÖRV Mitgliederstand bis zum Frühjahrskongress 2018:	179
Ordentliche Mitglieder:	77
Außerordentliche Mitglieder:	102

ÖRV Mitgliederstand bis zum Frühjahrskongress 2019:	185
Ordentliche Mitglieder:	78
Außerordentliche Mitglieder:	107



**DANKE
&
BITTE**

- an alle Vorstandsmitglieder
- an die Ausschussvorsitzenden
- an die Ausschussteilnehmer
- an alle Mitglieder



Wir
DANKEN
unseren
SPONSOREN





AUF WIEDERSEHEN

beim 59. ÖRV-Herbstkongress
vom 7.-10. November 2019
im OMAN